

# Die Welt kocht in Wasserburg



Die Welt kocht ab Samstag, 30. März, im Mehrgenerationenhaus Wasserburg und lädt zu Tisch! Köstliches vom Allgäu bis zum Libanon probieren und dabei etwas über die Herkunftsländer erfahren: Eine Art Nationenfest – gleich sechs Mal im Jahr! Damit man aber öfter als nur einmal im Jahr an einem Tisch zusammenkommt und beim Schmausen über den Tellerrand hinausschaut, lädt das Mehrgenerationenhaus nun alle zwei Monate zum Essen ein ...

Beim Auftakt des Projekts „Die Welt kocht“ am Samstag, 30. März, kommen ab 18 Uhr Bulgur, Kichererbsen und Hummus wie Kartoffeln, Petersilie und Hackfleisch auf den Tisch. Es kocht ein syrisch-libanesisches Team. Valentina Somaia hat schon öfter auf dem Nationenfest gekocht. Sie freut sich, dass sie im MGH nicht nur an den Töpfen und Pfannen steht, sondern auch mit den Gästen ins Gespräch kommen und von ihrem Heimatland erzählen kann. Denn das Drei-Gänge-Menü wird mit Informationen über die beiden Nachbarländer Libanon und Syrien begleitet.

**Es handelt sich tatsächlich um eine Einladung – das Essen ist kostenlos! Spenden für die Lebensmittel sind als Anerkennung gerne willkommen.**

**Zu Tisch gebeten wird im Mehrgenerationenhaus am Willi-Ernst-Ring 18 in der nördlichen Burgau. Platz ist für 20 Gäste, weshalb man sich anmelden sollte – **telefonisch unter 0170-3711771 oder per e-mail an m-hessdoerfer@kinderschutzbund-rosenheim.de.****

**Die Welt kocht ab jetzt alle zwei Monate im MGH. Wer selbst ein Land oder eine Region kulinarisch vorstellen möchte, ist herzlich eingeladen, sich bei Maria Hessdörfer zu melden! Denn es darf exotisch werden, muss aber nicht: Die nächsten appetitlichen Reiseziele führen nach Nigeria sowie ins Allgäu und nach Norddeutschland!**